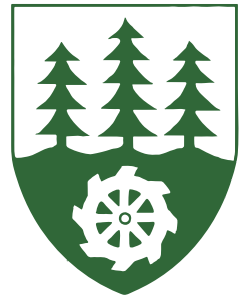


Sieggrabener Nachrichten



#01
2025



Oase im Naturpark

Am Sieggrabener Kogel wurde ein echtes Schmuckstück geschaffen: Die Gemeinde hat eine neue Wohlfühloase errichtet – mitten in der Natur und mit herrlichem Ausblick. Der beliebte Platz ist nun noch schöner und lädt zum Verweilen ein.

Ein Balancier-Parcours sorgt für Bewegung und Spaß, gemütliche Liegen bieten Platz zum Ausruhen und Genießen. Alles ist liebevoll gestaltet – einfach einzigartig! Wer Natur und Ruhe sucht, ist hier genau richtig. Ein Ort zum Abschalten, Auftanken und Staunen.



Bürgermeister
Ing. Andreas Gradwohl
andreas.gradwohl@sieggraben.bgld.gv.at

Geschätzte Sieggrabener:innen,
liebe Jugend!

Arbeiten zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger - dies ist unsere Aufgabe in der politischen Ebene. Dies sollen wir für alle Bewohnerinnen und Bewohner - egal welcher politischen Einstellung oder Herkunft machen. Alle Gemeinderäte haben zu Beginn der Legislaturperiode einen Eid geschworen. Alle gewählten Gemeinderäte haben die Aufgabe, unsere Heimatgemeinde nach vorne zu bringen, zukunftssichere Akzente zu setzen und die Lebensqualität in Sieggraben zu steigern.

Die politischen Verhältnisse sind bekannt - die ÖVP hat die Mehrheit im Gemeinderat und kann auch alle Entscheidungen (uneingeschränkt) treffen - könnte auch Akzente setzen. Im heurigen Jahr wurde das Budget nach Vorgabe der ÖVP gestaltet - dies hatte zur Folge, dass Sieggraben aus dem Bonitätsranking gefallen ist, keine Investitionen getätigt werden können und die Gemeinde ein wenig "kaputtgespart" wird.

Z.B.: Notwendige Straßensanierungen, welche auch mit hohen Förderungen des Landes mitfinanziert werden, können nicht umgesetzt werden. Seitens der ÖVP gibt es noch immer keine Abstimmungsgespräche und Akzente werden auch keine gesetzt. Lediglich 3 Anträge hat die ÖVP im Gemeinderat eingebracht, wobei zwei Beschlüsse der ÖVP wieder aufgehoben werden mussten. Schade, dass hier kein Interesse besteht.

Ich hoffe dennoch auf eine positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde und setze meine Arbeit gerne fort.
Euer Bürgermeister

Ing. Andreas Gradwohl

So schön ist unser Ort!



Gesagt, getan und geplant

• Ankauf "O. Hauptstr. 10"

Die Gemeinde Sieggraben besitzt nunmehr das Gebäude zwischen der Kirche und dem Gemeindeamt. Der Gemeinderat hat dies einstimmig beschlossen, nachdem der Eigentümer das Objekt zum Verkauf angeboten hat. In erster Linie soll es vermietet und strategische Überlegungen für die Zukunft geschaffen werden.

• Digitalisierung des Ortskanals

Die ÖVP-Gemeinderäte haben im Jahr 2025 den Schwerpunkt im Bereich des Abwasserkanals gesetzt. Die gesamte Ortskanalanlage soll vermessen und mit Videokamera befahren werden. Der Kostenpunkt dieser Maßnahme beträgt an die € 80.000,-. Die Arbeiten sind nahezu abgeschlossen. Höhere Kosten sind jedoch erst danach zu erwarten -



Unser Biotop in Sieggraben - hier bekommen die Bewohner:innen unserer Heimatgemeinde zu jeder Jahreszeit die Natur ganz nah gezeigt. Ruhe, Erholung und die Landschaft beobachten!

schadhafte Stellen im Kanalnetz müssen dann repariert werden. Dies bedeutet auch, dass es im kommenden Jahr zu einigen Einschränkungen auf Gemeindestraßen kommen wird - es muss aufgegraben werden.

• Bonitätsranking

Die unabhängige Zeitung "Public" hat wieder die finanziell gesunden Gemeinden präsentiert und verglichen. In den vergangenen Jahren war unsere Heimatgemeinde immer unter den besten 5 Gemeinden im Burgenland. Im heurigen Jahr ist unsere Gemeinde in diesem Ranking der besten 250 Gemeinden leider nicht mehr vertreten. Grund dafür ist das beschlossene Budget, welches keine neuen Investitionen zulässt - sparen will gelernt sein!

• Bauplätze

Beim Wolfgrabenweg sind zwei Bauplätze geschaffen worden. In kürzester Zeit wurden diese beiden Bauplätze verkauft und werden noch heuer bebaut. Wenn es ein Angebot gibt, wird es auch gerne angenommen.

• Vermessungen

Die geplanten Grundgrenzbereinigungen entlang unserer Ortsstraßen können im heurigen Jahr nicht weitergeführt werden. Leider wurden hierfür keine finanziellen Mittel vom Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

• Flächenwidmungsplan

Die nächste Änderung des Flächenwidmungsplans ist wieder erfolgt. Dies hat zur Folge, dass einige Miss-

stände behoben werden konnten und neue Bauflächen entstanden sind.

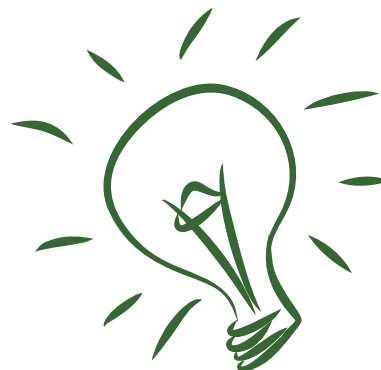
Bitte

an alle Bürger:innen!

Lasst uns gemeinsam auf unser Ortsbild achten. Wir ersuchen um Ihre Unterstützung bei allen kleinen Grünanlagen entlang unserer Häuser und Gassen. Wenn wir gemeinsam einen kleinen Teil dazu beitragen, ist es ein großer Erfolg.

Dafür möchte die Gemeinde schon vorher **DANKE** sagen.

Wissenswertes



Problematik Hundekot

Hinweis an alle Hundehalter:

Bitte beachten Sie, dass in und um unsere Heimatgemeinde Leinenpflicht besteht. Dies gilt im Gemeindegebiet sogar in Verbindung mit einem Beißkorb. Ihr Hund muss also stets angeleint sein, um die Sicherheit aller Menschen und Tiere zu gewährleisten. Viele Menschen haben Angst vor einem Hund, egal ob dieser zutraulich ist oder nicht.

Außerdem sind Sie verpflichtet, den Hundekot Ihres Vierbeiners sofort und ordnungsgemäß zu entfernen – auch außerhalb des Gemeindegebietes. Damit tragen Sie dazu bei, unsere Umgebung sauber und angenehm für alle zu halten. Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihren Beitrag zu einer harmonischen Gemeinschaft!



Ratten im Garten: So lassen sich die Nager vertreiben

Ratten werden schnell zur Plage. Einmal durch Essensreste angelockt, lassen sie sich nur schwer vertreiben. Wie wird man Ratten wieder los? Was ist zu beachten und wie erkennt man seriöse Schädlingsbekämpfer? Ob an überquellenden Mülltonnen, verlassenen Picknickplätzen oder am Ententeich: Wenn es etwas zu fressen gibt, kommen Ratten in Scharen - und gehen von allein nicht wieder weg.

In den Griff bekommen wie es nur gemeinsam. Die Gemeinde hat einen Spezialisten beauftragt, welcher regelmäßig Köder auslegt und das Gemeindegebiet kontrolliert. Dennoch ist IHR Beitrag wichtig um die unangenehmen Nager in den Griff zu bekommen.



Auf dem Komposthaufen sind Essensreste tabu, sie gehören in den Biomüll!

Um Ratten gar nicht erst anzulocken, sollte man ihnen keine Nahrung bieten. Mülltonnen und Müllsäcke - das gilt auch für den Gelben Sack - komplett verschlossen halten und möglichst erst kurz vor der Abholung für die Müllabfuhr bereitstellen.

Speisereste in der Biotonne entsorgen und nicht ins Grüne werfen oder auf den Kompost geben. Auch sollten Essensreste grundsätzlich nicht in der Toilette oder im Ausguss heruntergespült werden, das kann Ratten über die Kanalisation anlocken.

Auf dem eigenen Grundstück sollte man Ratten keine Nist- und Unterschlupfmöglichkeiten bieten. Gerümpel oder Holzstapel möglichst nicht über längere Zeit liegen lassen und Sträucher, Bodendecker und Kletterpflanzen kurz halten oder auslichten. Tierfutter sollte nicht im Gartenhaus oder im Schuppen aufbewahrt werden. Geöffnete Kellerfenster mit engmaschigen Gittern versehen, damit Ratten nicht ins Haus gelangen.

Neueröffnung Tierarztpraxis

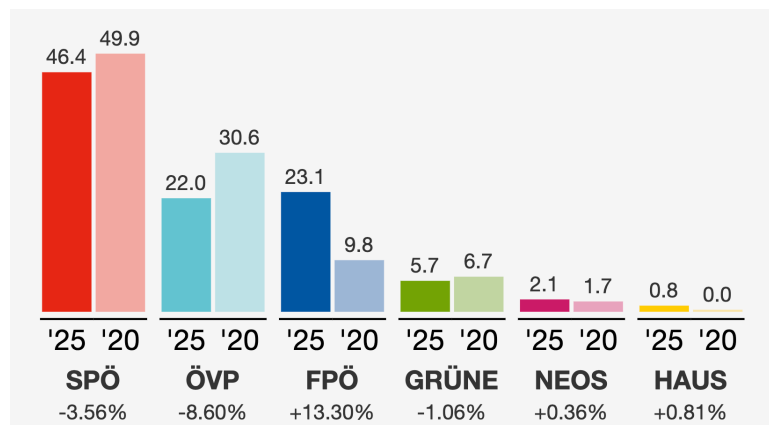


Vor Kurzem eröffnete Dr. Christine Schwarz ihre Tierarztpraxis in Sieggraben. Dies sprach sich bei den Haustierbesitzer:innen von Sieggraben und Umgebung schnell herum. Die Praxis der engagierten Tierärztin wird schon sehr gut angenommen. Bürgermeister Andreas Gradwohl ließ es sich nicht nehmen, Dr. Christine Schwarz zu diesem Entschluss mit Blumen zu gratulieren. Er freut sich über die Eröffnung eines zusätzlichen Betriebes in unserer Heimatgemeinde.

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr, sowie nach Terminvereinbarung.
 tierarztpraxis-schwarz.at

E: tierarztpraxis.schwarz@gmx.at / T: 0676 7533988 / A: Untere Hauptstraße 19b/1, 7223 Sieggraben

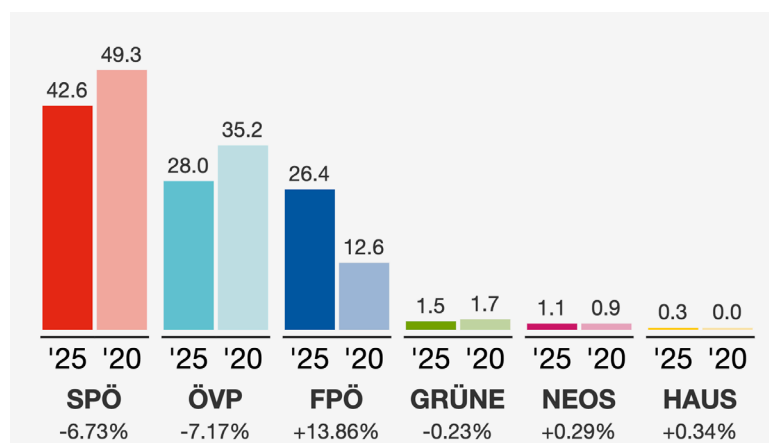
Landtags-Wahlen



Wahlergebnis: burgenländische Landtagswahl 2025

Die Landtagswahl im Burgenland hat am 19. Jänner stattgefunden. Unsere Gemeindebürger konnten ihre Stimme wieder im Gemeindeamt abgeben. Die Wahlbeteiligung war erfreulich hoch. Dies zeigt große Verantwortung und Pflichtbewusstsein unserer Bewohner:innen. Hier veröffentlichen wir das Gesamtergebnis der Landtagswahl 2025, aber auch das Ergebnis aus unserer Heimatgemeinde Sieggraben.

Erfreulich ist zu erwähnen, dass gleich zwei Personen aus unserer Heimatgemeinde als Kandidaten bei dieser Wahl dabei waren.



Wahlergebnis aus Sieggraben

Bürgermeister Ing. Andreas Gradwohl war für die SPÖ auf Listenplatz 3 und Vizebgm. Anton Taschner für die ÖVP auf Listenplatz 7 am Start.

Die Vorzugsstimmen unserer Kandidaten können sich sehen lassen:

Bgm. Ing. Andreas Gradwohl 859 Stimmen

Vzbgm. Anton Taschner 200 Stimmen

Musterung



Fünf junge Männer aus Siegggraben nahmen heuer an der Musterung in Wien teil. Nach zwei intensiven Tagen voller Tests und medizinischer Untersuchungen wurden sie wieder in ihrer Heimat vom Bürgermeister herzlich empfangen. Bei einem gemeinsamen Essen stärkten sich die Burschen und ließen den Abend bei Gesprächen und Anekdoten gemütlich ausklingen.

Wir wünschen unseren fünf einrückenden Burschen alles Gute für ihren weiteren Weg!

Nico Kurz, Sebastian Feucht, Christoph Feuchtenhofer, Albert Schwarz und Siegfried Schachner

Die Ratschenkinder bitten um ein Osterei!



Am Gründonnerstag, wenn die Kirchenglocken symbolisch „nach Rom fliegen“, übernehmen die Ratschenkinder ihren Dienst. Schon in den frühen Morgenstunden sind sie – bei jedem Wetter – entlang den Straßen unterwegs, um diese kirchliche Tradition weiterzuführen. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Ratschenkinder und den Organisator:innen für ihren Einsatz!

Die Sternsinger bringen den Segen

Auch heuer waren wieder viele Kinder und Jugendliche als Sternsinger unterwegs, um den Segen „Christus mansionem benedicat“ in die Häuser zu bringen. Mit Liedern und viel Engagement sammelten sie Spenden für Menschen in Not. Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger und Begleiter:innen für ihren wertvollen Einsatz – ihr habt Licht und Hoffnung in unsere Gemeinde getragen!



Burgenland radelt

...und Sieggraben radelt mit!



Am 20. März startete „Burgenland radelt“ und Sieggraben ist dabei. Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt unsere Gemeinde und ist gut fürs Klima. Wir laden Sie ein, fleißig mitzuradeln und für Sieggraben Radkilometer zu sammeln! Wer sich registriert und bis 30. September mindestens 100 Kilometer radelt, kann tolle Preise gewinnen! Radeln Sie sich fit und machen Sie mit, wenn ganz Burgenland radelt! Kilometer können auf der Website oder über die „Österreich radelt App“ eingetragen werden. Info und Anmeldung: <https://burgenland.radelt.at>

Hier geht's zur „Österreich radelt App“:



Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Burgenland radelt“, der Fahrradaktion für Alltagsradler:innen und die, die es noch werden möchten!

Und so einfach geht's

1. Anmeldung auf burgenland.radelt.at oder in der Österreich radelt App
2. Mit Eingabe der PLZ im Profil, wird man automatisch unserer Gemeinde zugeordnet
3. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
4. Kilometerzahl direkt im Internet oder in der „Österreich radelt App“ eintragen oder mittracken. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.

Auch ohne Internet/Smartphone kann man mit Fahrtenbüchern mitmachen: diese finden Sie im Folder oder im Gemeindeamt oder online unter <https://burgenland.radelt.at/downloads>

5. Tolle Preise gewinnen



Seit 09.12.2024 ist Sieggraben ein Teil von CITIES - der neuen Plattform für Städte, Gemeinden, Betriebe & Vereine.

Verbinde auch du dich mit Sieggraben!

1. CITIES App gratis downloaden
2. Registrieren und Profil erstellen
3. Mit Sieggraben verbinden und alle News erhalten



Buchstarttaschen

Am 16.06.2025 lud Bürgermeister Andreas Gradwohl die Jung-Sieggrabener:innen des Jahrganges 2024 in die Kinder- und Jugendbibliothek der Volksschule ein. Bei einem kleinen Frühstück bekamen unsere zukünftigen Nachwuchs-Leser:innen die aktuelle Buchstarttasche des Landes Burgenland überreicht. Das Motto der Landesinitiative "Buchstart Burgenland: mit Büchern wachsen" ist ein sehr wichtiges Thema für unseren Nachwuchs.

Nach der Sommerpause im Juli und August freuen sich unsere beiden ehrenamtlichen Bibliothekenbetreuerinnen Herta Senft und Rosi Wager, wieder jeden 1. Freitag im Monat, von 16 Uhr bis 18 Uhr, mit den Kindern zu lesen und zu basteln.



Verlegung Stromoberleitung

Die Burgenland Energie ist gerade dabei, die Stromoberleitung von der Höhe Forsthaus, über die Sattelhöhe, bis zum Friedhof, in die Erde zu verlegen. Die zeitweisen Verkehrseinschränkungen sind bald überstanden. Diese Verlegungen sind für die Burgenland Energie sehr kostenintensiv, bedeuten aber eine große Erleichterung, da Schäden (besonders im Winter) durch umstürzende Bäume vermieden werden können. Solche Schäden verursachten in der Vergangenheit immer wieder große Kosten und Probleme.



Hl. Messe Jakobskapelle

Jedes Jahr hält der Wanderverein gemeinsam mit unserem Ortpfarrer Jomon eine heilige Messe bei der Jakobskapelle ab. Diese Messe wurde im Gedenken an den Gründungsobmann Wolfgang Taschner gefeiert.



Naturbelassener Zaun Kinderkrippe

Zur optischen Abgrenzung und zur Sicherheit unserer Kleinsten in der Kinderkrippe wurde ein naturbelassener Holzzaun aufgestellt. Dieser Zaun sorgt für eine angenehme und natürliche Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen können. Die Gemeinde legt in unserem Naturparkkindergarten Wert auf eine kindgerechte und umweltfreundliche Gestaltung, die das natürliche Umfeld betont.

Rauchfangkehrer

Der Rauchfangkehrer bringt traditionell Glück und Schutz für das neue Jahr. Mit seinem Besuch überbringt er herzliche Glückwünsche und wünscht allen ein gesundes, erfolgreiches Jahr. Für 2025 hat Rauchfangkehrermeister Norbert Giefing die Gemeinde Sieggraben für seinen "Glücksbesuch" auserwählt. Gemeindevorständin Inge Pehm und Bürgermeister Andreas Gradwohl durften in Vertretung aller die besonderen Glückwünsche durch drehen am Knopf der Uniform - entgegennehmen.



Landeslehrlingswettbewerb Tischler

Der Sieggrabener Tischlerlehrling Sebastian Griecher, vom Lehrbetrieb Schütz in Marz, hat den Landeslehrlingswettbewerb der Tischler im vierten Lehrjahr gewonnen. Er darf sich daher mit Recht und Stolz bester Tischlerlehrling des Burgenlandes nennen. Der junge Tischler überzeugte die Prüfungskommission beim Landeslehrlingswettbewerb der Tischler in der Berufsschule Pinkafeld mit seiner präzisen Arbeitsweise und seinem umfassenden Fachwissen in der Tischlereiproduktion und sicherte sich damit den ersten Platz bei den Lehrlingen im vierten Lehrjahr. Es war Bürgermeister Andreas Gradwohl ein Anliegen, zu diesem großartigen Erfolg persönlich zu gratulieren. Bei einem Treffen am Gemeindeamt überreichte er Sebastian ein Geschenk und beglückwünschte zur beeindruckenden Leistung. Auch Landesrat Leonhard Schneemann besuchte Sebastian in seinem Lehrbetrieb und gratulierte zum Sieg.





Erstkommunion

Unter dem Motto „Jesus, unser Licht“ fand heuer am 29.05.2025 die heilige Erstkommunion statt. Bürgermeister Andreas Gradwohl überbrachte seine Glückwünsche an Anna Rohl, Colin Schöll, Maximilian Schuh-Holzbauer, Lisa Werfring, Leon Karner, Elenora Lang, Paul Schuh, Louisa Müllner, Samuel Friedl und Emilie Jobst. Die strahlenden Kinderaugen sprachen bei der Geschenkübergabe (angefertigt von Rebecca Wagers JoJa's Babystüberl & mehr) Bände.

Fronleichnam

Am Fronleichnamstag feiern wir die Eucharistie in einer festlichen Prozession. Dabei ziehen wir mit dem Allerheiligsten durch die Straßen, um unseren Glauben sichtbar zu machen und die Gemeinschaft zu feiern. Es ist eine schöne Tradition, die den Glauben und die Verbundenheit in unserer Gemeinde stärkt. Die vier Altäre werden jedes Jahr mit tatkräftiger Unterstützung der Erstkommunikationskinder festlich geschmückt.



Firmung

Im Rahmen der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung haben unsere Firmlinge ein vielfältiges Programm erlebt. Neben dem gemeinsamen Firmunterricht mit den Firmhelferinnen Nadja Rathmanner, Elisabeth Friedl, Marianne Werfring und Daniela Taschner sowie mit Pfarrer Jomon, standen auch besondere Aktivitäten auf dem Programm: Der Besuch der Gemeinschaft Cenacolo, eine eindrucksvolle Führung durch den Dom und den Bischofshof, sowie das Kochen und der Ausschank der Fastensuppe, bei dem soziales Engagement im Vordergrund stand.

Den feierlichen Höhepunkt bildete die heilige Messe mit Spendung des Firmsakraments am 24. Mai 2025. Firmspender war Herr Geistlicher Rat Mag. Roman Schwarz, der in seiner Predigt die jungen Menschen bestärkte, ihren Glaubensweg mutig und hoffnungsvoll weiterzugehen.



Bauernmarkt

Zweimal im Jahr wird von der Gemeinde ein Bauernmarkt organisiert. Im Frühling hat das Wetter leider nicht gut mitgespielt. Dem Wetter zum Trotz wurde dieser spontan in die Kulturhalle verlegt, um den Ausstellern das Geschäft nicht zu vermiesen. Die Mitglieder der Bougal Raidas übernahmen diesmal die Verpflegung. In Zukunft wird die Halle sicherheitshalber immer mitreserviert, somit können die beiden Markttermine bei jeder Wetterlage stattfinden. Kommen Sie am 28.09.2025 und überzeugen Sie sich vom Angebot der vielseitigen und regionalen Anbieter. Falls Sie Messer oder Scheren zu schleifen haben - im September ist der Messerschleifer Franz Janisch auch wieder mit einem Stand vertreten.



Babyfrühstück

Am 14.12.2024 fand das 2. Babyfrühstück des letzten Jahres statt. Ein rundum gelungenes, gemütliches Beisammensein bei einem abwechslungsreichen Frühstück. Bürgermeister Andreas Gradwohl freute sich über das Kommen der Familien mit ihren gut gelaunten neugeborenen Siegrabener:innen. Die engagierte Gemeindevorständin Inge Pehm hat gerne geholfen und mitgeplaudert. Solche Treffen fördern das Kennenlernen der Jahrgangsfamilien und werden immer gerne besucht.



Bankerl beim "lebenden Hütterl"

Neben der Bundesstraße, nicht weit unterhalb der Sattelhöhe, gibt es ein Naturdenkmal - das "lebende Hütterl". Auf Initiative von Josef Wycisk wurde nicht nur das Naturdenkmal wieder reaktiviert, auch ein Bankerl daneben wurde neu errichtet und mit der Landesstraßenverwaltung auch freigeschnitten. Danke an Josef und seine Radfahr-Freunde - gemeinsam kann so dieses Naturdenkmal wieder betrachtet werden. Das Bankerl wird zur Rast von vielen Radfahren gerne genutzt.

Neue medizinische Versorgung in Siegggraben



Gemeindearzt Dr. Dominikus Giefing darf seine Praxis nach vielen Jahren in jüngere Hände geben.

Dr. Giefing hat viele Jahre als Gemeindearzt in Siegggraben in seiner Praxis gewirkt. Die Bevölkerung aus Siegggraben war froh, einen solchen Allgemeinmediziner in der eigenen Gemeinde zu haben.

Jetzt ist es aber soweit - Dr. Johannes Griebner ist seit 01. Juli 2025 für die medizinische Versorgung in Siegggraben verantwortlich. Er hat eine umfangreiche Ausbildung und war auch als Notarzt tätig. "Den Wechsel in die Ordination habe ich mir schon lange gewünscht, vor allem aufgrund der komplett anderen Arbeitsweise", so Dr. Griebner: „In der hausärztlichen Praxis kann man seine Patient:innen wirklich kennenlernen und eine langfristige Beziehung aufbauen. Ich bin deshalb sehr glücklich, dass sich nun die Möglichkeit zur Übernahme der Praxis

von Dr. Giefing in Siegggraben geboten hat. Ich freue mich auf diese spannende Aufgabe und durfte schon die vergangenen drei Monate an der Seite von Dr. Giefing die Patient:innen kennenlernen. Ich fühle mich schon nach kurzer Zeit wirklich gut aufgenommen und bin froh, dass ich mit der Bevölkerung aus Siegggraben zusammenarbeiten darf", so Dr. Griebner. Bürgermeister Andreas Gradwohl sieht den nahtlosen Übergang dieser medizinischen Versorgung als enorm wichtig und vergleicht die Situation mit einem Lotto-Sechser. In vielen anderen Gemeinden wird sehr lange nach einem Allgemeinmediziner gesucht. "Wir versuchen unseren neuen Arzt bestmöglich zu unterstützen - ein nahtloser Übergang ist ein Ausnahmefall, welcher der gesamten Bevölkerung zugute kommt. Wichtig ist, dass die Bevölkerung unserer Heimatgemeinde die bestmögliche medizinische Versorgung erhalten kann. Dies kann nunmehr Dr. Griebner garantieren. Herzlich Willkommen in unserer Heimatgemeinde!



Weihnachtliche Spende

Im Dezember fand in Siegggraben das Friedensfest statt. Die Initiatoren, des Vereins Imanidrum, haben zwei Paletten Holzbriketts an Bürgermeister Andreas Gradwohl übergeben. Finanziert wurde diese Aktion aus dem Erlös des Friedensfestes. Die Gemeinde verteilte die Spende an sozial schwach gestellte Familien, um der Teuerung entgegenzuwirken.

Bürgermeister Gradwohl bedankt sich bei Karl Dittrich und dem Lagerhaus für diese Aktion. "Wir haben dafür gesorgt, dass das Heizmaterial auch bei den richtigen Menschen ankommt", so Gradwohl.



Neue Gasse - Teichweg

Eine neue Gasse ist in Sieggraben entstanden. Hier wurden zwei Bauplätze geschaffen, welche in kürzester Zeit auch bebaut werden. Hierfür wurden von Seiten der Gemeinde bereits alle erforderlichen Maßnahmen getroffen: Strom, Wasser, Kanal, sowie die Straßenbeleuchtung wurden bereits in die neu angelegte Straße verlegt. Auch das unverzichtbare Internetkabel wurde berücksichtigt. Die Straße am Teichweg ist bereit, um jetzt mit Baumaschinen befahren zu werden. Nach Abschluss der Bauarbeiten der beiden Häuser wird die Asphaltschicht aufgetragen und die Straßenbeleuchtung installiert.

Vandalismus im Ort

Vandalismus ist kein Lausbubenstreich, Beschädigungen sind kein Kavaliersdelikt. Leider wurde wieder Eigentum der Gemeinde mutwillig zerstört - und dies mitten im Zentrum.

Diese massive Bank, im Wert von mehreren hundert Euro muss jetzt entsorgt werden.

Der Vandalismus wurde angezeigt - wir ersuchen um Hinweise am Gemeindeamt.

Weiters ersuchen wir eindringlich um sorgsamen Umgang mit Gemeindeigentum - es kostet viel Geld!

Diese Einrichtungen werden von Steuergeldern bezahlt und sollen der gesamten Bevölkerung viel Freude bereiten.



Bachelor für Jan Schuh

Mit gutem Erfolg schloss Jan Schuh das Studium Public Management am FH Campus Wien im Juli diesen Jahres ab. Nach Abgabe der Bachelorarbeit mit dem Titel „Künstliche Intelligenz und der Arbeitsmarkt“ und bestandener mündlicher Prüfung erhielt er den Bachelor of Arts in Business. Wir gratulieren recht herzlich!

Naturpark

Erlebnis, Lernen und Staunen – ein Weg für Groß und Klein

Mit einem Fest wurde in Siegraben der neue Natur-Entdeckerweg beim Biotop feierlich eröffnet. Bei strahlendem Frühlingswetter sind viele Gäste gekommen – darunter Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner, Bürgermeister Andreas Gradwohl, Naturpark-Geschäftsführerin Marlene Hrabanek-Bunyai, die Kinder der Naturpark-Volksschule und des Naturpark-Kindergartens.

Der neue Erlebniswanderweg ist ein gelungenes Beispiel für spielerische Umweltbildung. Interaktive Tafeln und Wegweiser, ein schwimmender Steg im Teich, Aussichtspunkte und zahlreiche Sitzgelegenheiten machen den Rundwanderweg zu einem Ort des Entdeckens und Entspannens in der Natur unserer Heimatgemeinde.



Ein gemeinsames Projekt mit großer Wirkung

„Der Entdeckerweg ist bereits das zweite Naturvermittlungsprojekt das wir in Sieggraben gemeinsam mit dem Naturpark umsetzen konnten“, freute sich Bürgermeister Gradwohl. „Besonders für Kinder bietet der Weg einen tollen Zugang zur Natur – anschaulich, erlebnisreich und direkt vor der Haustür.“

Auch Haider-Wallner zeigte sich beeindruckt:

„Sieggraben zeigt eindrucksvoll, wie Naturbildung und Regionalentwicklung Hand in Hand gehen können. Die Naturparkgemeinden leisten damit einen unschätzbaren Beitrag für den Erhalt unserer Kulturlandschaft.“

Waldreiches Juwel im Naturpark

Sieggraben zählt zu den waldreichsten Gemeinden des Burgenlands – ideale Voraussetzungen für nachhaltigen Tourismus, Naturvermittlung und Erholung in der Region. Der neue Weg stärkt die Identifikation mit der Heimat und das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt.

Highlights des Naturentdeckerweges

Der Naturentdeckerweg beginnt bei der denkmalgeschützten Volksschule Sieggraben. Gleich zu Beginn lädt ein naturnahes Biotop mit schwimmendem Steg dazu ein, Wasserlebewesen zu beobachten. Am benachbarten Auwiesenbach wird erklärt, warum naturnahe Waldbäche besonders widerstandsfähig gegenüber dem Klimawandel sind. Etwa auf halber Strecke bietet ein schattiger Rastplatz im Wald Gelegenheit zum Innehalten – hier erfährt man mehr über heimische Tiere und die aktuellen Herausforderungen für den Wald. Vom Aussichtspunkt „Kogelblick“ aus eröffnet sich ein weiter Blick über die sanfte Hügellandschaft rund um den Sieggrabener Kogel. Am Königsbühel kann man nicht nur die Aussicht bis in die Bucklige Welt genießen, sondern auch Spannendes über die 5.000-jährige Geschichte der Region erfahren. Ein weiterer Rastplatz unter Birken lädt zur Entspannung mit Blick über die Landesgrenze ein. Der historische Hohlweg,



einst von Kelten genutzt, bietet heute wichtigen Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Über den Kreuzweg gelangt man zur Gemeindewiese, einer idyllischen Fläche mit artenreichen Feucht- und Mähwiesen. Eine Abzweigung führt zum Sieggrabener Kogel, wo der gleichnamige Weg weitere Naturerlebnisse ermöglicht. In der Nähe rundet das Archäologische Freilichtmuseum Schwarzenbach mit einer rekonstruierten keltischen Siedlung das Angebot ab.

Naturparkzentrum Rosalia-Kogelberg feiert Gleichenfeier

Im Naturpark Rosalia-Kogelberg wurde ein bedeutender Schritt gefeiert: Nur wenige Monate nach Baubeginn konnte bereits die Dachgleiche für das erste burgenländische Naturparkzentrum begangen werden. Das Projekt gilt als Vorzeigeanitiative für die Verbindung von Naturschutz, Bildung, Tourismus und regionaler Entwicklung.

Landeshauptmann Hans Peter Droschitz betonte bei der Feier: „Das Naturparkzentrum Rosalia-Kogelberg ist ein Paradebeispiel für die Symbiose aus Naturschutz, Regionalentwicklung und Tourismus. Es freut mich, dass dieses Herzensprojekt der Gemeinden mit breiter Unterstützung des Landes umgesetzt wird.“ Gemeinsam mit LH-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner und zahlreichen Gemeindevertreter:innen würdigte er das Engagement aller Beteiligten.



Ein Zentrum für Bildung, Naturerlebnis und Austausch

Auf rund 500 m² entsteht in Rohrbach ein modernes, barrierefreies Zentrum mit multimedialer Ausstellung, Seminarräumen, einem Shop mit regionalen Produkten und einem Gastronomiebereich. Der Bau wird flach und naturschonend in den Hang integriert, mit Gründach und offenen Holz-Glas-Fronten. Außenbereiche wie ein Naturspielplatz, eine Freiluftklasse, eine E-Ladestation und einen Fahrradverleih ergänzen das Angebot.

Naturpark-Obmann Kurt Fischer hob in seiner Rede die parteiübergreifende Zusammenarbeit der 13 Naturparkgemeinden hervor: „Gerade in herausfordernden Zeiten ist das Miteinander über Gemeindegrenzen hinweg ein starkes Signal für eine nachhaltige Zukunft.“



Finanzierung und Zeitplan

Das Projekt wird mit rund 2,5 Millionen Euro realisiert, wovon 1,7 Millionen vom Land Burgenland getragen werden. Die Fertigstellung ist im Frühjahr 2026 geplant.

Naturpark-Geschäftsführerin Marlene Hrabanek-Bunyai sieht in der Gleichenfeier nicht nur einen baulichen Fortschritt, sondern „ein starkes Zeichen für den gemeinsamen Weg in Richtung Bildung, Biodiversität und nachhaltigem Tourismus“.

Weitere Informationen zum Projekt finden sich unter: www.rosalia-kogelberg.at

Gala zur Verleihung "Naturpark des Jahres"



Große Auszeichnung für den jüngsten Naturpark des Burgenlands: Der Naturpark Rosalia-Kogelberg wurde am 16. Mai 2025 vom Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) zum „Naturpark des Jahres“ gekürt. Die feierliche Übergabe fand im Meierhof in Pötttsching statt. Mit dieser Ehrung würdigt der VNÖ das vielfältige Engagement für den Erhalt der Artenvielfalt, nachhaltigen Tourismus und regionale Entwicklung.

Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner, zuständig für Klima- und Naturschutz, gratulierte herzlich und betonte die Bedeutung regionaler Kooperationen: „Der Naturpark Rosalia-Kogelberg steht exemplarisch für das, was moderner Naturschutz heute leisten kann: die Verbindung von ökologischer Verantwortung, Bildungsarbeit und regionaler Wertschöpfung.“

Der Naturpark umfasst rund 7.500 Hektar in 13 Gemeinden des Bezirks Mattersburg, darunter auch Sieggraben. Insgesamt sechs Naturparke aus drei Bundesländern hatten sich um die Auszeichnung beworben.

Ausschlaggebend für die Jury war neben den zahlreichen Biodiversitätsprojekten und der intensiven Zusammenarbeit mit Gemeinden und Schulen auch die starke regionale Verankerung des Naturparks Rosalia-Kogelberg.

Im Rahmen der Preisverleihung fand auch erstmals ein Naturparkgipfel aller burgenländischen Naturparke statt. Ziel war der Austausch zu Themen wie Biodiversität, Umweltbildung und gemeinsame Zukunftsprojekte.

Auch Obmann Kurt Fischer, Bürgermeister von Baumgarten, zeigte sich stolz:

„Diese Auszeichnung ist kein Pokal zum Verstauben, sondern ein lebendiges Zeichen dafür, was möglich ist, wenn viele gemeinsam an einem Strang ziehen – für Natur, Menschen und unsere Region.“



Kindergarten



Sicher unterwegs

Bürgermeister Andreas Gradwohl hat den Entdeckerkindern Rucksäcke mit vielen tollen Sachen gebracht. Die Aktion zur Bewusstseinsbildung für Kinder im letzten Kindergartenjahr wurde vom Land Burgenland in Zusammenarbeit mit der Mobilitätszentrale Burgenland ins Leben gerufen. Im Rucksack befinden sich unter anderem die Broschüre „Fast schon groß – Kinder im Straßenverkehr“ und ein „Helmi Malbuch“ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit. Ebenso enthalten ist ein Elternbrief zum Thema „Mehr Sicherheit und Selbstständigkeit“ mit einem Schlüsselanhänger. Ein Leuchtarmband rundet das gut bestückte Paket ab.

Gesunder Kindergarten

Da unser Kindergarten beim Projekt GEKIBU (Gesunder Kindergarten Burgenland) dabei ist, haben die Kinder gemeinsam mit Birgit Brunner (Gekibu Referentin) gebacken, Zähne putzen geübt und eine Ernährungspyramide kennengelernt.



Fasching

Im Kindergarten und in der Kinderkrippe wurde Fasching gefeiert. Mit Spielen, Verkleidungen und Tänzen verbrachten die Kinder einen lustigen Tag. Immer wieder ein Spaß für unsere Jüngsten.



Gemeinsam wurde der Fasching "verbrannt". Bei dieser Gelegenheit konnten die Kindergartenkinder erleben, wie aus Asche etwas Neues entsteht.

Kaulquappen

Im Kindergarten sind Kaulquappen eingezogen und alle Kinder konnten beobachten, wie sie zu Fröschen wurden. Sie konnten den Lebenskreislauf verfolgen und unter dem Mikroskop alles genau betrachten.



Ostern

Im Kindergarten wurde auch das Osterfest gefeiert. Gemeinsam haben die Kinder unterschiedliche Eier (Größe, Farbe etc.) betrachtet und den Lebenskreislauf einer Henne kennengelernt. Als Osterüberraschung kam ein "Mitmachtheater" in den Kindergarten. Kinder die Lust hatten, durften mitspielen und mitwirken.



Umgang mit Wasser

Am 22. Mai war der Tag der Artenvielfalt rund ums Thema: Landschaften aus HaZweiO. Die Kinder machten Experimente, lernten den Wasserkreislauf kennen, bastelten und erfuhren Tipps rund um den Umgang mit Wasser.

"Rausgeschmissen"

Am 25.06.2025 wurden die Vorschulkinder traditionell aus dem Kindergarten "geschmissen". Bei diesem lustigen Highlight rutschen die Kinder von den Kindergartenpädagoginnen zu den zukünftigen Volksschullehrerinnen. Auch die neuen Schulrucksäcke werden von den zukünftigen Taferlklasslern mitgebracht und den anderen Kindern stolz präsentiert.



Volksschule

Radfahrtraining

Am Freitag, dem 9.5.2025 veranstaltete der Sportverein ASKÖ Burgenland mit speziell ausgebildeten Bewegungscoaches ein Training mit der 3./4. Schulstufe für das sichere Radfahren.



Die Kinder lernten spielerisch die Grundlagen für das sichere Radfahren im Straßenverkehr.

Nicht nur Schneckenrennen, sondern auch bei Stoppschildern rechtzeitig stehen zu bleiben und richtige Handzeichen zu geben, waren Teil dieser Übungen.

Finanziert wird dieses Projekt vom Land Burgenland aus dem Verkehrssicherheitsfond. ASKÖ Burgenland Präsident Maximilian Köllner, Landesrat Heinrich Dorner und Bürgermeister Andreas Gradwohl zeigten sich begeistert vom langfristigen Nutzen der Kurse.

Esterhazy Kids Aktionstag – Für eine bessere Welt!



Unter dem Motto „Für eine bessere Welt“ verbrachte die 3. Klasse der Volksschule Sieggraben einen spannenden und lehrreichen Tag beim Esterhazy Kids Aktionstag im Schloss Lackenbach.

Die Gartenanlage wurde zur Erlebniswelt rund um die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der UNO. Gemeinsam mit rund 500 Schüler:innen aus 17 Schulen setzten sich die Kinder spielerisch und kreativ mit Themen wie Umwelt, Nachhaltigkeit und Zusammenhalt auseinander.

Im Rahmen einer großen Präsentation stellten Jugendliche ihre Projekte vor – von Ausstellungen über einen „Bicibus“ bis hin zu Podcasts. Auch die VS Sieggraben engagierte sich bereits im Herbst mit der Pflanzung von Obstbäumen im Schulhof und Kindergarten.

An zahlreichen Stationen, bei Spielen und einer Rätselrallye vertieften die Kinder ihr Wissen rund um die SDGs. Mit viel Begeisterung und neuen Impulsen im Gepäck war dieser Tag nicht nur lehrreich, sondern auch ein wichtiger Beitrag für eine bessere Zukunft.

Lesung mit Jutta Treiber und Ziel "Gold" beim Lesegütesiegel

In der Volksschule Siegraben steht heuer alles im Zeichen des Lesens – mit großem Erfolg. Ein Höhepunkt war die Lesung der bekannten Autorin Jutta Treiber, die mit ihren Geschichten Kinder aller Altersstufen begeisterte und zum Lesen motivierte.

Die Veranstaltung war Teil eines engagierten Leseförderkonzepts, für das die Schule bereits das Lesegütesiegel in Silber erhielt. Doch das Team der VS Siegraben will mehr: Im nächsten Schuljahr soll Gold folgen – mit neuen, kreativen Aktionen rund ums Lesen.

„Lesen ist ein Schlüssel zur Welt“, so die Schulleitung – und diesen Schlüssel will man den Kindern in die Hand geben.



Kleine Forscher ganz groß



Mit viel Neugier, Begeisterung und Geduld tauchten die Schüler:innen der 1. und 2. Klasse der Volksschule Siegraben in ein ganz besonderes Sachunterrichtsprojekt ein: Sie wurden zu Schmetterlingsforschern!

Im Rahmen des Unterrichts wurden echte Raupen bestellt, um die spannende Entwicklung von der Raupe bis zum Schmetterling hautnah miterleben zu können. Dabei lernten sie nicht nur wichtige biologische Grundlagen, sondern auch Verantwortung und Achtsamkeit im Umgang mit Lebewesen. Ein besonderes Highlight war schließlich das große Finale: Die frisch geschlüpften Schmetterlinge wurden gemeinsam im Schulgarten in die Freiheit entlassen und konnten dort noch genau beobachtet werden.

Zehn Jahre „Waasen- Steffel“



Mit tosendem Applaus und leuchtenden Kinderaugen wurde am 22. Mai das zehnjährige Bestehen des Mitmachmusicals „Der Waasen-Steffel“ gefeiert. Die Volksschule Siegraben und der Verein KINDERSPIEL luden zur großen Jubiläumsaufführung – und das Publikum zeigte sich begeistert.

Was vor einem Jahrzehnt als kreatives Schulprojekt begann, hat sich zu einer echten Erfolgsgeschichte entwickelt: Das

Musical wurde in enger Zusammenarbeit zwischen Schüler:innen, Lehrer:innen sowie Stefan Terdy und Katharina Terdy-Kreuzberger vom Verein KINDERSPIEL ins Leben gerufen. Die ursprünglichen Ideen, Rollen und Lieder stammen direkt von Kindern der Volksschule Siegraben – und sind bis heute Teil jeder Aufführung. Die Aufführung lockte zahlreiche Besucher:innen an. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv und die Begeisterung groß.

Schulfest im Zirkuszelt

Schon das gesamte Schuljahr stand unter dem Motto "Zirkus". Denn auch für die Finanzierung des Projektes waren die Schulkinder fleißig. Es wurde unter anderem gebastelt, beworben und verkauft. Schon vor Weihnachten beim "Christbaum erleuchten" verkauften die Schulkinder selbst Gebasteltes, wie Krippen, Seifen, getrocknete Früchte, Duftsackerl und vieles mehr. Auch die Wertigkeit dieser Ausgabe sollen die Kinder zu schätzen wissen. Der Elternverein honorierte den Fleiß der Schüler:innen mit einem großzügigen Zuschuss.

Der letzte Schultag war dann das Highlight. Bereits die hl. Messe fand mit unserem Ortspfarrer Jomon im Zirkuszelt statt. Ein bunter Gottesdienst unter Mitwirkung von Frau Lehrerin Christa eröffnete den Tag. Am Nachmittag war das Zelt zum bersten voll.



Eltern, Geschwister, Verwandte, Freunde und Bekannte kamen und liesen sich von der Vorstellung begeistern. Die Schulkinder waren mit großer Begeisterung und Engagement dabei. Alles klappte wie einstudiert und sie freuten sich über viel Applaus. Zu guter Letzt, verpflegte der Elternverein alle Anwesenden im Schulhof. Der Ferienbeginn wurde noch stundenlang gebührend gefeiert.

Gewinnspiel Cities

Seit Dezember ist unsere Gemeinde offiziell bei Cities vertreten. Um den Start zu feiern, gab es ein Gewinnspiel: Alle, die sich bis zum 9. März mit der Gemeinde auf Cities verbunden haben, konnten 100 Euro Sieggrabener Gutscheine und 50 Euro Sieggrabener Gutscheine gewinnen.

Das Gewinnspiel ist inzwischen beendet. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen für das große Interesse. Bleiben Sie weiterhin mit unserer Gemeinde bei Cities verbunden, um keine Neuigkeiten und Aktionen zu verpassen!

Gewinnerinnen: Andrea Rehberger und GV Inge Pehm



Frühstück im Kindergarten

Gemeindevorständin Inge Pehm hat ihren Gewinn beim Cities App Gewinnspiel dafür verwendet, den Kindern im Kindergarten eine Freude zu machen. Sie verwöhnte die jungen Sieggrabener:innen mit einem Frühstück. Den Kindern hats geschmeckt - sie bedankten sich mit einem strahlenden Lächeln und einem lauten DANKESCHÖN.



Faschingskrapfen

Bürgermeister Andreas Gradwohl lässt es sich nicht nehmen, die Kinder des Kindergartens und der Volksschule jedes Jahr persönlich am Faschingsdienstag mit frisch gebackenen Krapfen der Konditorei Taschner zu verwöhnen. Die Kinder freuten sich sehr über die Krapfen, welche ihnen außerordentlich gut geschmeckt haben.



Vereine

Wanderverein unterwegs



Heuer war der Wanderverein wieder aktiv bei der 1. Maiwanderung dabei. Nach dem Besuch beim Herrentisch führte der Weg nach Oberpetersdorf. Nach dem Mittagessen ging es zurück nach Siegraben, wo bei Familie Werfring der Abschluss gefeiert wurde.

Die heurige 4-Tageswanderung führte den Wanderverein nach Oberösterreich, wo entlang des Johannesweges gewandert wurde. Der Johannesweg ist ein 84 km langer Rundwanderweg im Mühlviertel.

Am ersten Tag führte der Weg von Unterweißenbach über Königswiesen nach Mötlas.

Am zweiten Tag ging es über die Ruine Ruttenstein nach Pierbach, wo sich der offizielle Startpunkt für den Johannesweg befindet, und weiter nach Schönau und Pebersdorf.

Am dritten Tag wanderten alle nach Prandegg, Langfirling und Nadelbach.

Am Abschlusstag ging es dann schon etwas entspannter zum Kammerer Kreuz, dem höchsten Punkt der Wanderung und über Kaltenberg zurück nach Unterweißenbach.

Für die elf Wanderer war die schöne Landschaft und das gepflegte Ortsbild in den einzelnen Gemeinden ein besonderes Erlebnis und ein bleibender Eindruck.



Pensionistenverein



Wandertag

Über die Landesgrenzen hinaus haben die Pensionist:innen aus Siegraben gemeinsam mit den Pensionist:innen aus Schwarzenbach einen Wandertag organisiert. Bei schönem Wetter wurde eine Wanderoute ausgewählt, welche viel schönes aus Siegraben präsentiert. Beim Biotop vorbei, den Wald entlang über den Kreuzweg wieder retour. Am Ende der Wanderung erwartete die fleißigen Wanderer eine Labestation mit kalten Getränken und warmen Speisen. So konnten sich die Pensionist:innen untereinander austauschen und haben den Wandertag genießen können. Nächstes Mal gehts dann zu den Freund:innen nach Schwarzenbach.



Ausflug

Gemeinsam unterwegs - ein Ausflug, mit über 50 Teilnehmer:innen. Nach einem Frühstück auf der Teichalm ging es direkt nach Graz, wo der Uhrturm besichtigt werden konnte. Nach einem Museumsbesuch bei den "Kern-Buam" in Voitsberg ging es zum gesellschaftlichen Abschluss, welcher bei einem Heurigen stattfand. Immer wieder planen und fahren die Mitglieder der Pensionisten auf Tour. Bei über 100 Mitgliedern ist ein Bus auch immer sehr gut gefüllt. Der nächste Ausflug ist bereits in Aussicht.



Sieggraben Miteinander



Ein süßer Erfolg!

Was für ein großartiger Tag! Unser Kuchenwettbewerb am 15. Februar war ein voller Erfolg – mit kreativen Backkunstwerken, strahlenden Gewinnerinnen und jeder Menge Genuss. Von schokoladigen Meisterwerken bis hin zu fruchtigen Kunstwerken – unsere Teilnehmenden haben gezeigt, was in ihnen steckt!

Ein riesiges Dankeschön an die Jury und alle die mit uns diesen Nachmittag gefeiert haben. Und natürlich herzlichen Glückwunsch an unsere Gewinnerinnen!

Gemütliches Sommerpicknick

Nach dem Erfolg 2024 geht das Sommerpicknick in Sieggraben, am 22.08. ab 16:00 in die nächste Runde. Wir werden wieder einiges zur Unterhaltung bieten und freuen uns auf zahlreiche Besucher.



Tennisverein

Der Tennisverein erstrahlt in neuem Glanze! Zum einen wurden die Spieler der Mannschaften mit moderner und schöner Kleidung ausgestattet, zum anderen wurde eine große Pergola als Sonnenschutz für die Mitglieder und Gäste des Tennisvereins errichtet. Dank einiger Sponsoren waren diese beiden Projekte möglich.

Großen Dank gilt es hier besonders den Firmen Silotransporte Werfring, Aqua Heizung Sanitär und RS-Trading auszusprechen. In den Mannschaftsmeisterschaften sorgen die neuen Dressen für einen perfekten Auftritt. Auch darf der heimische Tennisverein sich im heurigen Jahr über 31 Kinder freuen, welche jeden Freitag mit einem geprüften Tennistrainer viel Spaß haben und ihre Tenniskenntnisse verbessern!



Imanidrum

Das Jahr 2025 steht für die Musikgruppe Imanidrum ganz im Zeichen von Musik, Gemeinschaft und sozialem Engagement. Mit zahlreichen Auftritten und Veranstaltungen hat das Projekt nicht nur musikalisch begeistert, sondern auch einen wertvollen Beitrag zur Initiative „Leben ohne Armut“ geleistet.

Bereits am 26. April 2025 sorgte der Kulturfrühling für einen stimmungsvollen Auftakt. Neben Imanidrum traten auch Eli Mößner, Lithium und WulkaWunda auf. Die Veranstaltung diente einem guten Zweck. Die erzielten Spenden kamen der Initiative zugute, die sich für von Armut betroffenen Menschen einsetzt.



Am 5. Juli 2025 folgte ein besonders herzlicher Auftritt: Imanidrum gab ein Oldies-Konzert im Altersheim Neudörfel. Eingeladen hatte Gerti Werfring, und die Heimbewohner:innen sangen begeistert mit. Eine rührende Begegnung ergab sich mit Pauline Werfring aus Siegraben, die sich über den musikalischen Besuch aus ihrer Heimatgemeinde besonders freute.



Imanidrum begeistert Groß und Klein. Mit 20 Trommeln reiste die Gruppe Imanidrum zum Keltenfestival – und trotzdem waren es noch zu wenige! Der Andrang war enorm: Kinder und Erwachsene wollten unbedingt selbst trommeln und ließen sich vom Rhythmus mitreißen. Die mitreißende Energie der Gruppe sorgte für Begeisterung. Spontane Schnellworkshops machten das Erlebnis für alle noch intensiver.

Ein besonderer Höhepunkt war die imposante Rahmentrommel mit einem Durchmesser von 1,5 Metern. Ihr

Klang faszinierte die Besucher und sorgte für staunende Gesichter. Mit viel Herzblut und Engagement schenkte Imanidrum den Gästen unvergessliche Momente – als kleines Extra gab es ein Pickerl und ein Sonderheft der Gruppe.

Der Auftritt beim Keltenfestival brachte Imanidrum zahlreiche neue Kontakte: potenzielle neue Mitglieder, Kooperationen mit Zeitungen und kulturellen Einrichtungen sowie interessierte Schulen. Daraus können künftig neue Aktivitäten in weiteren Orten entstehen.

Einige Besucher betonten, dass sie nur wegen Imanidrum zum Keltenfestival gekommen waren und hoffen, dass es 2026 Imanidrum wieder am Keltenfestival gibt.



Mit vollem Tempo ins neue Jahr – Halbzeitbilanz beim Racing Team Sieggraben



Mit neun gefahrenen Rennen und tollen Erlebnissen verzeichnet der Verein bereits eine positive Bilanz für das erste Halbjahr. Die Vereinssaison leitete Lukas Bauer am 18. Jänner beim 3-Stunden-Wintercup in Fuglau ein, welches das dritte Rennen des gesamten Cups darstellte. Obwohl er nur an vier der fünf Rennen teilnahm, konnte er sich gemeinsam mit Johann Weidinger den 2. Platz in der Gesamtwertung sichern.

Ein Highlight gab es heuer für die Kinder bei einem Kids Day des WRT Hollabrunn, wo die Kleinsten ein echtes Kinder-Rennbuggy testen durften. Zunächst machten sich die Kinder auf einer abgesteckten Strecke mit dem Fahrzeug vertraut, ehe es dann auf die richtige Rennstrecke ging.



Natürlich durfte am 01. Mai die Teilnahme beim Geländeslalom des 1. BMV Sieggraben nicht fehlen. Acht Vereinsfahrer:innen gingen an den Start und erbrachten tolle Leistungen. Erstmals konnten sich alle Teilnehmer:innen über einen der heißbegehrten Pokale freuen.



Neben dem Renngeschehen kamen auch die internen Vereinsaktivitäten nicht zu kurz. Im Februar fand die traditionelle Neujahrsfeier statt, bei welcher auf „10 Jahre Racing Team Sieggraben“ zurückgeblickt wurde. Im feierlichen Rahmen führten Bürgermeister Andreas Gradwohl und Vizebürgermeister Anton Taschner die Ehrungen der Clubwertung durch.



Philip Kern startete heuer erstmalig beim Bergslalom in Übersbach, wo er eine ausgezeichnete Performance zeigte und sich einen hervorragenden 2. Platz in seiner Klasse holte.



Beim Wandertag im Juni stand der Teamgeist im Mittelpunkt. Obwohl es bereits kurz nach dem Abmarsch zu regnen begann, ließen es sich die Vereinsmitglieder nicht nehmen, den Wandertag zu nutzen und den Tag anschließend bei einer Grillerei ausklingen zu lassen.

Beim Asphalt-Slalom in Ternitz wagten Niklas und Philip Kern einen Versuch und nahmen mit dem 3-Stunden-Cup-Honda in der Klasse „Verstärkt bis 1.400 ccm“ teil. Trotz der Unterlegenheit des Fahrzeuges fuhren sie gute Plätze im Mittelfeld ein.



Andreas Werfring feierte bei den Staatsmeisterschaften im Autocross sein Debüt und holte sich gleich bei seinem ersten Staatsmeisterschaftslauf den 4. Platz. Tamara Wager erzielte mit ihrem neu aufgebauten Seat Ibiza 16V Platz 3. Auch Kevin Wager und Andreas Bosits sammelten bei der Doppelveranstaltung wichtige Punkte für die Staatsmeisterschaft. Beim dritten Staatsmeisterschaftslauf in Humpolec (CZ), Anfang Juni ging zu dem René Senft an den Start.

Senioren Frühlingsfahrt ins Weinviertel

28 Damen und Herren aus Siegraben und 25 Personen aus Schwarzenbach nahmen an dem Ausflug teil. Am 21. Mai 2025 ging es nach Heldenberg im Weinviertel. Am Plan standen das Oldtimer Museum, eine Führung durch die Lipizzaner Stallungen (Sommerquartier der Spanischen Hofreitschule), Besichtigung der Radetzky-Gedenkstätte und eine Besichtigung des Winzerhofes Ebner-Mitterhauser mit Weinverkostung und Imbiss/Jause.



KMB Burgenland feierte ihr 75-jähriges Bestehen



Jubiläumsfest in Sieggraben

Unter dem Motto „Männer, es ist Zeit“ feierte die Katholische Männerbewegung (KMB) der Diözese Eisenstadt am 26. April 2025 ihr 75-jähriges Bestehen. Nach einem festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche zog ein feierlicher Festzug – begleitet von Kreuz- und Fahnenträgern sowie dem Musikverein "Waldheimat Sieggraben" – zur Kulturhalle, wo der Festakt stattfand.

Diözesanobmann Vinzenz Jobst begrüßte rund 200 Gäste und erinnerte in seiner Ansprache an 75 Jahre gelebten Glauben, Gemeinschaft und Verantwortung. Im Anschluss moderierte Mag. Birgit Prohaska eine Podiumsdiskussion mit Persönlichkeiten aus Kirche und Gesellschaft.

Der offizielle Teil klang mit dem Anschnitt der Jubiläumstorte aus – begleitet von reichlich Speis, Trank und Mehlspeisen. Alle Gäste erhielten eine Festschrift. Weitere Informationen sowie Fotos von Elisabeth Feucht sind auf der KMB-Burgenland-Homepage abrufbar oder unter kmb@martinus.at erhältlich.

Sieggrowa Bougal Raidas

Baum machen

Die Sieggrowa Bougal Raidas sind das ganze Jahr aktiv und 2025 wurde im Jänner mit den bereits traditionellen "Baum machen", gemeinsam mit den Bikerfreunden aus Schwarzenbach, begonnen.

Schraubertag

Im April wurde wieder der Schraubertag durchgeführt, der immer gut besucht war. Die Bikerfreunde aus Schwarzenbach und auch "die Gänse" aus Bad Sauerbrunn waren, wie jedes Jahr, zu Besuch in Sieggraben. Gemeinsam wurde ein wenig geschraubt um die Bikes fit für die Saison zu bekommen.

Bad Schwanberg

Im Juni ging es gemeinsam mit den Mädls für ein Wochenende in die Südsteiermark nach Bad Schwanberg.



Tischtennisverein

Nachwuchsarbeit trägt Früchte

Auch im Nachwuchsbereich des Tischtennisvereins Sieggraben zeigt die intensive Trainingsarbeit erste Erfolge. Seit Herbst trainiert ein engagiertes Team regelmäßig mit Kindern und Jugendlichen – meist zweimal pro Woche. Zwar sind nicht alle Kinder dabeigebblieben, doch jene, die weiter trainierten, konnten beim ersten Turnier glänzen: Bei den Landesmeisterschaften am 2. Februar 2025 in Neudörfel erreichten Paul Marass und Emil Lamprecht im U17-Bewerb den 3. Platz.

Ein weiterer Höhepunkt war der erste Nachwuchsbewerb in Sieggraben am 13. April 2025, bei dem 30 Teilnehmer aus dem ganzen Burgenland antraten. Julian Taschner sicherte sich in Gruppe 2 den 3. Platz, Paul Marass holte in Gruppe 3 den 2. Platz. Auch Nino Bauer und Trainingspartnerin Mathilde Schwarz sowie Albert zeigten vollen Einsatz und wollen in Zukunft ebenfalls Turnierluft schnuppern. Das Training wird auch in den Sommermonaten (MO & MI, 17:30–19:00 Uhr) fortgesetzt. Interessierte Kinder ab 7 Jahren sind jederzeit willkommen! Sportdirektor Luigi Litzinger freut sich über das wachsende Interesse: „Sieggraben ist auf dem richtigen Weg.“ Der Verein blickt optimistisch in die sportliche Zukunft seiner Jugend.



Erfolgreiche Saison

Der Tischtennisverein Sieggraben blickt auf eine sportlich erfolgreiche Saison zurück. Bei allen drei Mannschaften war der Effekt intensiveren Trainings deutlich spürbar.

SIEG 1 konnte sich in der stark besetzten 1. Landesliga mit dem 7. Platz im Mittelfeld behaupten. Um sich in Richtung Meistertitel orientieren zu können, wäre zwar ein dritter Trainingstag notwendig – dies lässt sich jedoch mit den derzeitigen Hallenkapazitäten nicht realisieren.

SIEG 2 trat in der 1. Klasse an und spielte von Beginn an im Spitzenfeld mit. Nach intensiven Partien durfte man sich schließlich über den Meistertitel und den Aufstieg in die 2. Landesliga freuen – ein toller Erfolg für das Team.

SIEG 3 gab in der 2. Klasse sein Debüt. Einige Partien waren dramatisch und abwechslungsreich – von Niederlagen über Unentschieden bis hin zu Siegen war alles dabei. Das Team erreichte schließlich einen respektablen 5. Platz. Eine weitere Leistungssteigerung könnte kommende Saison sogar zum Meistertitel führen.



Die Vereinsführung rund um Obmann Fabian Weidinger hat die internen Strukturen weiter professionalisiert – mit spürbarem Erfolg.

Viel los bei der SPÖ

Bunter Kinderfasching in der Kulturhalle Sieggraben

Die Kulturhalle verwandelte sich in ein farbenfrohes Faschingsparadies für die Jüngsten: Die SPÖ-Sieggraben lud zum traditionellen Kindermaskenball, dem zahlreiche Kinder in fantasievollen Kostümen folgten. Bei Musik, Spielen und guter Stimmung wurde ausgelassen gefeiert. Auch Bürgermeister Andreas Gradwohl mischte sich unter die Feiern und zeigte beim „Vogerltanz“ sein tänzerisches Talent.

Ein Höhepunkt war die große Tombola, bei der viele Kinderaugen strahlten. Die SPÖ-Sieggraben dankt allen Helfer:innen, Sponsoren und Gästen für diesen gelungenen Faschingsnachmittag.



Ostereiersuche bei Kaiserwetter

Bei strahlendem Frühlingswetter versammelten sich zahlreiche Kinder am Spielplatz im Eisengraben zur traditionellen Ostereiersuche der SPÖ-Sieggraben. Vorsitzender Andreas Gradwohl eröffnete das fröhliche Treiben, bei dem rote Eier, versteckt vom Osterhasen, mit großer Begeisterung gesucht wurden. Nach der erfolgreichen Suche stärkten sich die kleinen Teilnehmer:innen bei einer Jause. „Eine gelungene Veranstaltung, das Groß und Klein Freude bereitet hat“, freute sich Bürgermeister Andreas Gradwohl.

Herzliches Muttertagsfrühstück

Bereits zum zweiten Mal lud die Frauenorganisation der SPÖ-Sieggraben am Muttertag zu einem gemütlichen Frühstück ein. In geselliger Atmosphäre wurden die Gäste mit einer Vielzahl an süßen und pikanten Schmankerln aus der Region verwöhnt. Vorsitzende Inge Pehm zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme und begrüßte viele Mütter. Die gute Stimmung lud zum Austausch und gemütlichen Beisammensein ein. Ein besonderes Highlight war die frisch zubereitete Eierspeise, die Bürgermeister Andreas Gradwohl persönlich servierte. Der gelungene Vormittag war ein schöner Dank an die Mütter der Gemeinde – und wird sicherlich im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden.



Großer Andrang bei der traditionellen Wanderung zum Herrentisch

Zahlreiche Wanderfreunde aus Sieggraben und den umliegenden Gemeinden folgten am Tag der Arbeit der Einladung der SPÖ-Sieggraben zur traditionellen Wanderung zum Herrentisch an der ungarischen Grenze. Bei sommerlichem Wetter bot sich eine willkommene Gelegenheit zur Rast, Stärkung und zum geselligen Austausch.



Viele Wanderer ließen es sich nicht nehmen vorbeizuschauen. Bei warmen Speisen und kühlen Getränken konnten sich die Wanderer erholen, ehe es gestärkt wieder zurück zum jeweiligen Ausgangspunkt ging.

Als Ehrengast begrüßte man heuer Landesrat Mag. Heinrich Dorner, welcher der beliebten Veranstaltung ebenfalls einen Besuch abstattete. Die Maiwanderung zum Herrentisch hat mittlerweile eine lange Tradition und erfreut sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit bei der Bevölkerung.

Verteilaktion der SPÖ Frauen Sieggraben zum Internationalen Weltfrauentag

Am 8. März 2025 setzten die SPÖ-Frauen Sieggraben mit einer Verteilaktion im Ortszentrum ein starkes Zeichen zum Internationalen Weltfrauentag. Unter dem Motto „Gleiche Rechte. Gleicher Lohn. Gleiche Chancen.“ wurden Informationsmaterialien und kleine Aufmerksamkeiten verteilt, um auf bestehende Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern aufmerksam zu machen. Die Aktion fand großen Anklang: Viele Passant:innen kamen ins Gespräch und zeigten Interesse an den Themen Gleichstellung und soziale Gerechtigkeit. Die SPÖ-Frauen betonten, wie wichtig gemeinsames Engagement für eine faire und gerechte Gesellschaft bleibt und erinnerten, dass der Kampf für Frauenrechte nach wie vor aktuell ist.



Faschingsgschnas der SPÖ Frauen Sieggraben



Am Faschingsdienstag luden die SPÖ Frauen Sieggraben erneut zum beliebten Faschingsgschnas in die Kulturhalle – und zahlreiche Gäste folgten der Einladung. Bei ausgelassener Stimmung und bunten Kostümen wurde bis in die Abendstunden gefeiert, getanzt und gelacht. Die Veranstalter:innen rund um SPÖ Frauen Vorsitzende Inge Pehm freuten sich über den großen Zuspruch: „Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen – Jung und Alt – unserer Einladung gefolgt sind und gemeinsam einen fröhlichen Abend verbracht haben.“ Auch die Tombola, mit zahlreichen gespendeten Preisen aus der Region, war ein voller Erfolg.

Mit viel Engagement, Herz und Humor haben die SPÖ Frauen Sieggraben einmal mehr bewiesen, wie wichtig Gemeinschaft und gelebte Traditionen für das Ortsleben sind. Viele Gäste verabschiedeten sich bereits mit den Worten: „Wir kommen nächstes Jahr auf jeden Fall wieder!“

Feuerwehr



Erfolgreiche Teilnahme unserer Feuerwehrjugend am Wissenstest in Schattendorf

Auch heuer nahmen sechs Jugendliche unserer Feuerwehrjugend am Wissenstest in Schattendorf teil – diesmal in den Stufen 4 und 5.

An mehreren Stationen stellten die Jugendlichen ihr umfangreiches Wissen rund um das Thema Feuerwehr eindrucksvoll unter Beweis.

Alle Teilnehmer:innen meisterten die gestellten Aufgaben mit Bravour und konnten die Stationen erfolgreich abschließen.

Wir gratulieren euch herzlich zu eurer großartigen Leistung – wir sind stolz auf euch!

Inspizierung unserer Feuerwehr

Am Samstag, dem 12. April 2025, fand die alljährliche Inspizierung unserer Freiwilligen Feuerwehr statt. Die Überprüfung wurde in diesem Jahr von Abschnittsbrandinspektor (ABI) Alexander Frenzl durchgeführt. Ebenfalls anwesend waren Bürgermeister Andreas Gradwohl sowie Vizebürgermeister Anton Taschner.

Als Übungsszenario wurde die Bergung eines verunglückten Fahrzeugs angenommen, das über eine Böschung gestürzt war. Zusätzlich war ein durch den Unfall verursachter Vegetationsbrand Teil der Übung.

Nach der ersten Erkundung durch den Einsatzleiter wurde das abgestürzte Fahrzeug gegen weiteres Abrutschen gesichert. In weiterer Folge wurden die eingeklemmten Personen mithilfe des hydraulischen Rettungsgeräts befreit. Parallel dazu erfolgte die Brandbekämpfung des Vegetationsbrandes durch einen eigenen Trupp.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Übung wurden sämtliche Geräte wieder ordnungsgemäß versorgt. Im Anschluss fand eine Nachbesprechung statt, bevor in das Feuerwehrhaus eingerückt wurde. Dort wartete – wie jedes Jahr – die wohlverdiente Verpflegung: Eine heiße Dürre, liebevoll zubereitet von unseren Reservisten.



Abschließende Übung des ersten Halbjahr 2025



Die abschließende Übung des ersten Halbjahres 2025 fand Ende Mai statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Bei der Erkundung der Lage stellte sich jedoch heraus, dass keine Person im Fahrzeug eingeschlossen war, durch den Unfall jedoch ein Laternenmast umgeknickt wurde und dieser einen Passanten schwer verletzt hatte. Im Bereich des Fahrzeuges gab es außerdem einen beginnenden Vegetationsbrand, der parallel zur Personenrettung bekämpft wurde. Im Anschluss an die Übung gab es im Feuerwehrhaus eine Nachbesprechung und Verpflegung für alle Teilnehmer der Übung.

Katastrophen-Übung „Sommergstetten 2025“

Am 19. Juli 2025 nahm die Feuerwehr Sieggraben an der groß angelegten Katastrophenhilfsdienstübung in Mattersburg teil. Schwerpunkt der Übung war die Bekämpfung eines simulierten Vegetationsbrandes unter realitätsnahen Bedingungen. Gemeinsam mit 178 Feuerwehrkräften aus dem Bezirk trainierte das Team aus Sieggraben den Löschangriff im unwegsamen Gelände und die Wasserversorgung über Tankpendelverkehr. Die Übung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Koordination, Technik und Zusammenarbeit im Ernstfall sind. Bei der Nachbesprechung wurde das Engagement aller Beteiligten hervorgehoben – ein starkes Zeichen für Sicherheit und Einsatzbereitschaft.



Schnitzelheurigen

Am 05. Juli 2025 öffnete die Kulturhalle in Sieggraben ihre Türen für den Schnitzelheurigen der Freiwilligen Feuerwehr. Zahlreiche Besucher fanden sich ein, um einen geselligen Abend in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen. Der Schnitzelheurige ist auch eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und die Arbeit der Feuerwehr zu unterstützen. Die Einnahmen kommen der Anschaffung von Ausrüstung und der Ausbildung zugute.

Die Freiwillige Feuerwehr Sieggraben bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Helfern und Sponsoren für diesen unvergesslichen Abend! Alle freuen sich schon auf den nächsten Schnitzelheurigen!

Bewegung, Spaß und Talent beim Schauturnen

Am 5. Juni 2025 fand das alljährliche Schauturnen statt – ein sportliches Highlight für Groß und Klein! Die jungen Turner:innen zeigten voller Stolz, was sie im Laufe des Jahres gelernt haben, und begeisterten das Publikum mit viel Engagement und Freude an der Bewegung.



Besonders beeindruckte die Gruppe „UGOTCHI“ unter der Leitung von Trainerin Alexandra, die tatkräftige Unterstützung von ihrer Tochter Lisa erhielt. Lisa betreut das beliebte Eltern-Kind-Turnen und sorgte gemeinsam mit ihrer Mutter für strahlende Kinderaugen.

Ein weiteres Highlight war die Darbietung der Gruppe für rhythmische Gymnastik, die mit Eleganz und Ausdruck ihr Können unter Beweis stellte. Trainerin Natasa leitete die talentierten Mädchen mit viel Feingefühl und Professionalität an.

Ein gelungener Nachmittag, der nicht nur sportliche Höchstleistungen zeigte, sondern auch den Gemeinschaftssinn und die Freude an der Bewegung in den Vordergrund stellte.



Erster gemeinsamer Schiausflug des Schiclubs Sieggraben

Der Schiclub Sieggraben feierte heuer einen gelungenen Auftakt mit seinem ersten gemeinsamen Ausflug in die verschneiten Berge. Bei bestem Wetter und perfektem Schnee erlebten Kinder wie Erwachsene einen sportlichen und fröhlichen Tag auf der Piste.

Besonders für die jüngsten Teilnehmer:innen war bestens gesorgt: Mit professionellen Skilehrern konnten sie ihre ersten Schwünge im Schnee üben oder ihr Können weiter verbessern. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz – sowohl auf den Skiern als auch abseits der Piste.

Nach einem aktiven Tag im Schnee traf man sich zum geselligen Ausklang beim Après-Ski in der Knofühittn, wo in gemütlicher Runde der gemeinsame Tag gefeiert wurde. Für die Anreise sorgte ein Bus, organisiert vom Schiclub Sieggraben, was die Teilnahme für viele erleichterte.

Das Wichtigste zum Schluss: Alle blieben unverletzt, und der Ausflug verlief reibungslos. Ein großes Dankeschön an alle Organisator:innen – wir freuen uns schon auf den nächsten Schiausflug!



UFC Sieggraben

Am 10.05. fand das Generationenturnier am Sportplatz Sieggraben statt, bei der 3 Sieggrabener Mannschaften um den Turniersieg spielten. Am Ende setzten sich die UFC Senioren durch und konnten sich den Sieg holen. Es war schön zu sehen, dass der Ball am Sportplatz wieder für einen Tag gerollt ist. Es soll nicht das letzte Mal gewesen sein. Den ersten Platz konnten sich die UFC Senioritas sichern, gefolgt von Platz zwei U30 Sieggraben und Platz drei U20 Jugend.

Hinweis: Der Sportlerkirtag findet dieses Jahr wieder vom 12. bis zum 14. September statt.



Musikverein

Aufnahme im ORF-Landesstudio Burgenland

Anlässlich des Jubiläums "60 Jahre Blasmusik Burgenland" hatten alle Musikvereine im Burgenland die Möglichkeit, im Rahmen der Aktion „Blasmusik Digital 2025“, Musikstücke im ORF-Landesstudio Burgenland aufzunehmen. Auch der Musikverein „Waldheimat“ Sieggraben hat das Angebot genutzt und am 15. März 2025 2 Musikstücke aufgenommen. Vor der Aufnahme haben Kapellmeister Mag. Christoph Rohl und Anton Werfring bei einem eigenen Interviewtermin mit Reini Bieber Geschichten und Anekdoten rund um den Musikverein präsentiert. Die Aufnahmen und das Interview werden im Laufe des Jahres in einer der wöchentlichen Blasmusikparaden des ORF Burgenland ausgestrahlt.



Adventkonzert

Das jährliche Adventkonzert unseres Musikvereines „WaldheimatSieggraben“, in der Pfarrkirche, ist eine wunderschöne Tradition, in einer besinnlichen Atmosphäre. Jedes Jahr bringen die Musikant:innen die anwesenden Zuhörer am letzten Sonntag vor dem Heiligen Abend in Weihnachtsstimmung. Auch der Musikernachwuchs ist mittlerweile ein fixer und wichtiger Bestandteil der Konzerte.



Hochzeiten & Jubilare



Josef Nebel ist 90

Unser ehemaliger Ortspfarrer und Ehrenringträger Josef Nebel feierte einen besonderen runden Geburtstag. Zum 90. Geburtstag gratulierte Bürgermeister Andreas Gradwohl mit Gemeindevorständin Inge Pehm im Pflegeheim in Eisenstadt. Eine Laternenkrippe vom Krippenbauverein soll unseren ehemaligen Ortspfarrer an diesen Ehrentag erinnern. Herr Pfarrer Nebel hatte unzählige Fragen zu Siegggraben. Er hält, trotz seines hohen Alters noch immer Messfeiern im Pflegeheim ab. Er gab uns die besten Grüße an alle Bewohner:innen unserer Heimatgemeinde mit. Nochmals alles Gute und viel Gesundheit.



Wir gratulieren Stefanie und Patrick Landl zur Hochzeit.



Alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Viktoria und Vize a.D. Andreas Bauer.



Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung, Angelina und Florian Kulmer.



Alles Liebe und Gute zur Hochzeit, liebe Bianca und lieber Gemeinderat Christof Bernhardt!



Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir Johann und Johanna Schuh.



Alles Gute zur Goldenen Hochzeit, KommR Ferdinand und Otilia Schwarz.

Geburtstage

Die Gemeinde Sieggraben veranstaltet vier Mal im Jahr Jubiläumsfeste. Herr Bürgermeister Andreas Gradwohl lädt alle Jubilarinnen und Jubilare, welche den 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag haben, sowie Hochzeitspaare, welche die Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern, zu diesen Festen ein. Nach einem kurzen offiziellen Teil, übergeben der Bürgermeister und Vizebürgermeister die Geschenke (unter anderem Sieggrabener-Gutscheine) und gratulieren persönlich. Anschließend wird die gemeinsame Geburtstagstorte angeschnitten und das Fest mit Kaffee und einem Stück Geburtstagstorte kulinarisch eröffnet. Der gemütliche Nachmittag wird, begleitet von regionalen Köstlichkeiten und Getränken, immer zu einem gemütlichen Abend. Die Gemeindevertretung freut sich über den guten Zuspruch und die gute Stimmung bei den Feiern. Die Sieggrabener:innen kommen so in einem ungezwungenen Rahmen zusammen und können sich über alte und neue Zeiten austauschen. Falls geladene Jubilar:innen krank oder anderweitig verhindert sind, wird immer ein zweites Mal eingeladen. Als Abschluss gibt es für alle Teilnehmer:innen ein Erinnerungsfoto.



Hannes Wager
50. Geburtstag



Ulrike Schuh
50. Geburtstag



Margot Mörz
50. Geburtstag



Jochen Schwarz
50. Geburtstag



Erich Kurz
60. Geburtstag



Eva Holzinger
60. Geburtstag



Johann Werfring
60. Geburtstag



Maria Luise Reisner
60. Geburtstag



Josef Taschner
60. Geburtstag



Christine Rohl
70. Geburtstag



Brigitta Giefing
70. Geburtstag



Wolfgang Bauer
70. Geburtstag



Anton Trinkl
70. Geburtstag



Agnes Taschner
70. Geburtstag



Maria Werfring
70. Geburtstag



Roswitha Plank
70. Geburtstag



Theresia Kühbauer
70. Geburtstag



Karl Taschner
70. Geburtstag



Josef Wycisk
70. Geburtstag



Herbert Karall
70. Geburtstag



Franz Leitgeb (Gastwirt in Ruhe)
70. Geburtstag



Elisabeth Plank
75. Geburtstag



Josefine Unger
75. Geburtstag



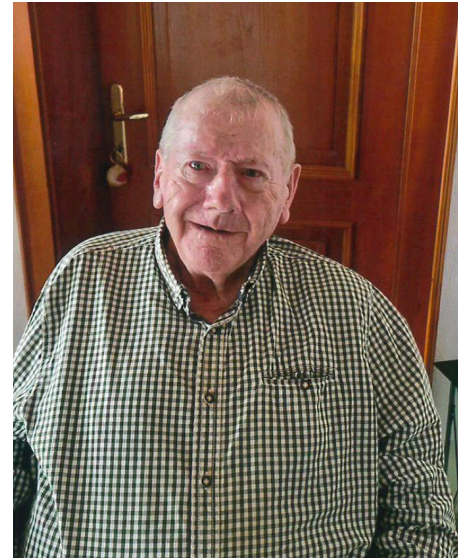
Anna Kern
75. Geburtstag



Christine Bauer
80. Geburtstag



Johann Beisteiner
80. Geburtstag



Josef Rohl
85. Geburtstag



Karl Schmidl
85. Geburtstag



Alfred Klausz
85. Geburtstag



Adolf Schmidl
85. Geburtstag



Anna Wager
95. Geburtstag





GRATIS KLIMA-TICKET!

Einfach bei der Gemeinde ausleihen und einen Tag gratis mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln fahren.

Wer kann das Ticket ausleihen?

Alle Bürger:innen mit Hauptwohnsitz der Gemeinde Sieggraben mehrmals im Jahr.

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?

Das VOR-Klima-Ticket-Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland für den öffentlichen Verkehr (Zug, Bus, U-Bahn usw.)

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?

Nach der Registrierung online (www.schnupperticket.at/sieggraben) oder persönlich am Gemeindeamt kann das Ticket kostenlos ausgeliehen werden.



Genuss- und Bauernmarkt

27. September 2025
von 09:00 - 12:00 Uhr
Schulhof der VS-Sieggraben
bei Schlechtwetter in der Kulturhalle!

Bibliothek

Öffnungszeiten:
jeden 1. Freitag im Monat
16:00-18:00 Uhr



Blutspenden

Rette Leben - Spende Blut!

08. November 2025

10:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 Uhr

Kulturhalle Sieggraben



IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger, Inhaber: Gemeinde Sieggraben, Obere Hauptstraße 8, 7223 Sieggraben
Gestaltung, Satz, Redaktion: Gemeinde Sieggraben; Fotos: Gemeinde Sieggraben, Elisabeth Feucht, privat; Druck: Werbegrafikdesign Ing. Karl Degendorfer, 7331 Weppersdorf